

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2005

Akkordeonorchester und Musikfreunde Hunsrück e.V.

Freitag 11.02.2005, Regionalschule Sohren-Büchenbeuren

Beginn: 20¹⁰ Uhr

Anwesende lt. Liste: 24 Mitglieder, davon 20 wahlberechtigt

<u>Vorstand:</u>	1. Vorsitzender:	Freimut Stephan
	2. Vorsitzender:	Jörg Frank
	1. Kassenwart:	Christel Burger
	2. Kassenwart:	Roman Schinke
	1. Schriftführer:	Anja Hof
	2. Schriftführer:	Marina Hof
	Kassenprüfer:	Marcel Rimmel und Paul Hof

Tagesordnung:

- TOP 1: Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 2: Bericht des 1. Kassenwartes
- TOP 3: Bericht des Dirigenten
- TOP 4: Erweiterung des Vorstandes
- TOP 5: Bericht des Kassenprüfer
- TOP 6: Entlastung des Vorstandes
- TOP 7: Neuwahl des Vorstandes
- TOP 8: Mitgliedsbeiträge
- TOP 9: Verschiedenes

Zu TOP 1:

Der 1. Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und stellte fest, dass die Jahreshauptversammlung termingerecht einberufen wurde und beschlussfähig ist. Von Seiten der Mitglieder wurden keine weiteren Vorschläge bezüglich der Tagesordnung gemacht.

Zum Stichtag 31.12.2004 zählte der Verein 47 aktive und 57 passive Mitglieder. Der 1. Vorsitzende ging in seinem Bericht nicht auf Details ein und nannte nur die wesentlichen Punkte der Jahre 2003 und 2004.

Am 03. März 2003 fand die letzte Jahreshauptversammlung statt. Im Jahr 2003 gab es 14 Auftritte, davon 6 bezahlte. Im Laufe dieses Jahres wurde zudem an drei Weiterbildungslehrgängen des Deutschen Harmonikverbandes teilgenommen und Erfolge wie z.B. die Teilnahme einiger Spieler an der Förderstufenprüfung, die Rundfunkaufnahme beim SWR in Kaiserslautern im April sowie die Auszeichnung des Vereins mit dem Deutschen Jugendpreis in Silber waren zu verzeichnen. Das Übungswochenende des Orchesters fand in Achtersbach statt und der Wandertag 2003 kam mit einer Teilnahme von 53 Mitgliedern gut an. Auch in diesem Jahr war das Harmonikatreffen im Oktober sehr gut besucht. Das Konzert in Hettenrodt unter dem Motto „Weihnachtsstimmung“ war bei einem ausverkauften Saal ein großer Erfolg.

Im Jahr 2004 zählte der Verein 15 Auftritte, wovon 7 bezahlt waren. Einige Mitglieder und Spieler nahmen an der Osterarbeitswoche in Trossingen sowie an der Förderstufenprüfungen der Kreismusikschule teil, die erfolgreich abgeschlossen wurde. In der Winterburg im Soonwald fand in diesem Jahr das Übungswochenende statt und wie im Jahr zuvor fand auch der Wandertag großen Zuspruch. Wesentlicher Punkt im Jahr 2004 war der Dirigentenwechsel, da Erika Stephan in Altersteilzeit ging. Neue Dirigenten wurden Dimitri Chub (Akkordeonlehrer an der Kreismusikschule) im Nachwuchsorchester sowie Michael Stephan als Dirigent des Akkordeonorchesters. Zum Ende des Jahres sind noch das Jahreskonzert des Vereins in der Ausonius-Realschule in Kirchberg unter dem Motto „So ist Wien“ zu nennen, welches ebenfalls großen Zuspruch fand. Nach einige Jahren Pause organisierte der Verein eine interne Weihnachtsfeier und das Orchester gestaltete den Weihnachtsgottesdienst in Rhaunen mit.

Zu TOP 2:

Der 1. Kassenwart gab einen Einblick in die Geschäftsjahre 2003 und 2004 und ging dabei kurz auf wesentliche Einnahmen und Ausgaben wie beispielsweise Auftritten, Spenden, Ausgaben für Noten und Instrumente ein. In beiden Jahren war ein geringer Gewinn zu verzeichnen.

Zu TOP 3:

Die Dirigentin Erika Stephan ging in ihrem Bericht auf die Gründung des Vereins und die Erfolge, die in all den Jahren zu verzeichnen waren (Cd-Aufnahmen, Wertungsspiele,...) ein. Daneben erwähnte sie das Problem der Finanzierung, welches sich über die Jahre hinweg stellte, da selbst die Mitgliedsbeiträge nur einen geringen Teil der Vereinsunkosten decken und die unbezahlten Auftritte in den letzten Jahren zunahmen. Auch nannte sie die mangelnde Anwesenheit einiger Spieler bei den Auftritten, so das sich oft die Frage stellte, ob ein Termin überhaupt wahrgenommen werden kann. Zum Schluss bedankte sie sich bei allen Anwesenden für des entgegengebrachte Vertrauen.

Dirigent Michael Stephan zog nach der kurzen Zeit als Dirigent des Orchesters ein positive Bilanz. In seinem Bericht gab er bereits eine kurze Vorschau auf das Jahr 2006 in dem der Verein 25-jähriges Bestehen feiert. Die Planungen einer Feier diesbezüglich sind bereits im Gange. Zum Abschluss bedankte auch er sich bei allen Musikern und dem Vorstand.

Zu TOP 4:

Von Seiten des Vorstandes wurde eine Erweiterung um zwei Beisitzer vorgeschlagen, die einer beratende Funktion übernehmen sowie dem Vorstand auch in einigen bestimmten Punkten zur Seite stehen sollten. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Zu TOP 5:

Die Kasse wurde am 04.02.2005 von den Kassenprüfern Marcel Rimmel und Paul Hof geprüft und als ordnungsgemäß befunden.

Zu TOP 6:

Der Vorstand wurde einstimmig von der Versammlung entlastet.

Zu TOP 7:

Als Wahlleiter stellte sich Freimut Stephan zur Verfügung, der die Wahl des 1. Vorsitzenden leitet. Als 1. Vorsitzender wurde Roman Schinke gewählt, der die Wahl weiterführte. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender: Roman Schinke (Neuwahl mit einer Enthaltung)
- 2. Vorsitzender: Jörg Frank (Wiederwahl mit einer Enthaltung)
- 1. Schriftführer: Anja Hof (Wiederwahl mit einer Enthaltung)
- 2. Schriftführer: Marina Hof (Wiederwahl mit zwei Enthaltungen)
- 1. Kassenwart: Sabrina Müller (Neuwahl mit 11 Stimmen und 9 Gegenstimmen)
- 2. Kassenwart: Christel Burger (Neuwahl mit 11 Stimmen, 8 Gegenstimmen und einer ungültigen Stimme)
- 1. Beisitzer: Erika Stephan (Neuwahl mit 16 Stimmen, 22 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen)
- 2. Beisitzer: Freimut Stephan (Neuwahl mit 15 Stimmen, 23 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen)

Die Wahl des Jugendwartes findet zu einem späteren Zeitpunkt durch die Jugendlichen des Vereines statt.

Als Kassenprüfer wurden Paul Hof (Wiederwahl mit zwei Enthaltungen) und Andrea Faust (Neuwahl mit einer Enthaltung) gewählt.

Zu TOP 8:

Aufgrund von erhöhten Kosten, die sich dem Verein beispielsweise durch gestiegene Dirigentenkosten und Investitionen in neue Instrumente stellen, wurde eine geringe Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vorgeschlagen. Diesem Vorschlag wurde einstimmig von der Versammlung zugestimmt. Somit ändern sich die Beiträge mit sofortiger Wirkung folgendermaßen:

Für aktive Mitglieder bzw. Familien:	35,- € jährlich
Für passive Mitglieder und Jugendliche:	20,- € jährlich

Zu TOP 9:

Im Jahr 2005 ist eine Freizeit für die Jugendlichen geplant, die am ersten Wochenende nach den Sommerferien stattfindet soll (09./10. September). Dort soll das Programm des letzten Konzerts aufgefrischt werden (mit Blick auf das diesjährige Konzert in Hettenrodt), wobei jedoch das Vergnügen und Freizeit im Vordergrund stehen soll. Um rege Beteiligung wurde gebeten.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Anwesenden und beendete die Sitzung um 21⁴⁰Uhr.

Für die Richtigkeit des Protokolls unterzeichnen



1. Vorsitzender

1. Schriftführer